

Nächster Beratungssprechtage für Unternehmen zu Fördermitteln

Termin: Mi., 5. Juni, 09.00 - 15.00 Uhr
Ort: In Präsenz oder online, kostenfrei
Anmeldeschluss: 29.05.2024

Sowohl zur Gründung als auch für die Erweiterung und Festigung eines Unternehmens stehen zahlreiche öffentliche Finanzierungshilfen und Förderprogramme zur Verfügung. Die Auswahl der passenden Förderbausteine ist jedoch nicht immer leicht.

Daher lädt die Wirtschaftsförderung Uelzen aktiv in Kooperation mit der Investitions- und Förderbank Niedersachsen (NBank) und dem Transferzentrum Elbe-Weser (TZEW) zum nächsten Beratungssprechtage ein. Ab sofort können sich interessierte Unternehmen dazu anmelden und sich zu ihren geplanten Projekten im Bereich einzelbetriebliche Investitions-

förderung, Digitalisierung, Klimaschutz und Energie zu aktuellen Fördermitteln kostenfrei beraten lassen. In einem ca. 45-minütigen vertraulichem Einzelgespräch können Fragen rund um Förderprogramme, Finanzierungswege und die erforderlichen Antragsunterlagen geklärt werden. Das Beratungsangebot kann entweder online oder in Präsenz beim Landkreis Uelzen in der Zeit von 9.00 bis 15.00 Uhr wahrgenommen werden.

Eine Anmeldung zur Beratung ist vorab erforderlich unter:

<https://veranstaltungen.landkreis-uelzen.de/>

Sie haben Fragen oder möchten sich zur Beratung anmelden? Dann wenden Sie sich gerne an Tanja Neumann, Tel. 0581 82 3088 oder t.neumann@landkreis-uelzen.de

NBank Investkredit: Neuer Kredit für kleine und mittlere Unternehmen

Die NBank bringt einen neuen Kredit auf den Markt: den NBank Investkredit. Er soll kleinen oder mittleren Unternehmen der gewerblichen Wirtschaft Investitionen und Betriebsmittelfinanzierungen ermöglichen. Im Fokus stehen dabei Investitionen in die energetische und technologische Transformation von Unternehmen. Das Darlehen soll die betrieblichen Folgen des Ukraine-Kriegs abfedern. Das Förderprogramm umfasst bis zu 250 Millionen Euro. Unternehmen können das Darlehen über ihre Hausbanken beantragen. Die Höhe des Kredits beträgt zwischen 50.000 und 4 Millionen Euro, die Laufzeit bis zu zehn Jahre für

langfristige Investitionen und fünf Jahre für Betriebsmittelfinanzierungen. Finanziert werden können beispielsweise der Übergang von fossilen Brennstoffen zu erneuerbaren Energien, die Unterstützung einer kohlenstoffärmeren Wirtschaft, die Implementierung von digitalen Technologien und Prozessen zur Effizienzsteigerung oder die Umstellung auf E-Mobilität. Anträge können bis zum 04.12.2024 gestellt werden. Weitere Infos:

[https://www.nbank.de/F%C3%B6rderprogramm/e/Aktuelle-F%C3%B6rderprogramme/NBank-Investkredit-\(NIK\).html#aufeinenblick](https://www.nbank.de/F%C3%B6rderprogramm/e/Aktuelle-F%C3%B6rderprogramme/NBank-Investkredit-(NIK).html#aufeinenblick)

Neuerungen in der Aus- und Weiterbildungsförderung

Im letzten Jahr ist das Gesetz zur Stärkung der Aus- und Weiterbildungsförderung in Kraft getreten. Zum 1. April wurden nun weitere umfangreiche Verbesserungen eingeführt und das bestehende Qualifizierungschancengesetz aktualisiert. Damit sind neue Fördermöglichkeiten für die Aus- und Weiterbildung der Beschäftigten verbunden. Neben Beschäftigten stehen auch Jugendliche im Mittelpunkt des Weiterbildungsgesetzes. Bei der Beschäftigten-

qualifizierung werden an Unternehmen zum Beispiel [Förderleistungen](#), [Zuschüsse zum Arbeitsentgelt](#) und [den Lehrgangskosten](#) oder Zahlung eines [Qualifizierungsgeldes](#) vergeben. Zielgruppe des Qualifizierungsgeldes sind Beschäftigte, denen durch den Strukturwandel der Verlust des Arbeitsplatzes droht, bei denen eine Weiterbildung jedoch eine zukunftsichere Beschäftigung im gleichen Unternehmen ermöglichen kann. Darüber hinaus umfasst die

Seite 1 von 4

Ihr Ansprechpartner: Wirtschaftsförderung Uelzen aktiv
Albrecht-Thaer-Straße 101, 29525 Uelzen
Tel.: 0581 82 8014

[Ausbildungsgarantie](#) verschiedene Beratungs- und Unterstützungsangebote für junge Menschen. Angefangen bei der beruflichen Orientierung und Beratung bis hin zu Hilfen bei

der Aufnahme und für den erfolgreichen Abschluss einer Berufsausbildung. Weitere Infos unter: <https://www.arbeitsagentur.de/unternehmen/finanziell/foerderung-von-weiterbildung>

Förderprogramm „rückenwind3“ für Vielfalt, Wandel und Zukunftsfähigkeit in der Sozialwirtschaft

Das Programm zielt auf die Fachkräftesicherung in sozialen Berufsfeldern ab, mit besonderem Fokus auf die Herausforderungen des demografischen und digitalen Wandels. Zielgruppe sind Beschäftigte in gemeinnützigen Einrichtungen, Diensten und Verbänden. Der [5. Förderaufruf](#) läuft vom 1. Juli 2024 bis zum 30. August 2024. Besonders erwünscht sind bei diesem Förderaufruf Ideen zur Umsetzung des Querschnittsthemas „Ökologische Nachhaltigkeit und grüne Kompetenzen“. Gefördert wird die Entwicklung, Erprobung und Umsetzung von Konzepten und Modellvorhaben der Personal-,

Organisations- und Kulturentwicklung in der Sozialwirtschaft. Antragsberechtigt sind gemeinnützige Träger, die einem der sechs Spitzenverbände der Freien Wohlfahrtspflege in Deutschland angehören bzw. von diesen als Spitzenverbände vertreten werden, sowie sonstige gemeinnützige Träger der Freien Wohlfahrtspflege in Deutschland, die keinem der sechs Spitzenverbände angeschlossen sind. Weitere Infos: https://www.esf.de/portal/DE/ESF-Plus-2021-2027/Foerderprogramme/bmas/rueckenwind_3.html

Informationsveranstaltung zur Bundesförderung Industrie und Klimaschutz

Termin: Do., 17. April, 10.00 - 11.30 Uhr
Ort: Online-Veranstaltung

Mit der Bundesförderung Industrie und Klimaschutz (BIK) unterstützt das Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz künftig klimafreundliche Investitions- sowie anwendungsorientierte Forschungs-, Entwicklungs- und Innovationsvorhaben. Ziel ist die Unterstützung des industriellen Mittelstands sowie von kleinen und mittleren Unternehmen bei Investitionen in klimafreundliche Produktions-

methoden, um die Abhängigkeit von fossilen Brennstoffen zu verringern, die Dekarbonisierung der Industrie zu unterstützen und die nationalen und europäischen Klimaschutzziele zu erreichen. In einer ersten Informationsveranstaltung wird die Förderrichtlinie und deren Inhalte sowie das Antragsverfahren vorgestellt. Weitere Infos: <https://www.klimaschutz-industrie.de/veranstaltungen/informationsveranstaltung-zur-bundesfoerderung-industrie-und-klimaschutz-bik/>

"European Innovators" - Forschungsförderung für internationale Projekte

Termin: Do., 25. April, 16.00 Uhr
Ort: Hannover Messe, Halle 2, Stand B02

Mit der Netzwerkveranstaltung „European Innovators“ will die NBank niedersächsischen Unternehmen und Forschungseinrichtungen auf der Hannover MESSE ein Vehikel geben, um die Teilnahme am EU Programm „Horizon Europe“ zu erleichtern. Ziel dabei ist der Austausch zwischen Interessierten, erfolgreichen Teilnehmern, Wirtschaft, Forschung und Politik, um Erfahrungen zu diskutieren, Wissen zu teilen

und eine Basis für Kooperationen zu schaffen. Im ersten Teil wird es einen Infoblock zu den Themen EU-Innovationsförderung, Klima, Energie und Mobilität geben. Schwerpunkt der Vorträge werden die speziellen Möglichkeiten für kleine und mittlere Unternehmen sein. Der zweite Teil wird sich dem Austausch, der Diskussion und dem Kennenlernen widmen. Weitere Infos: <https://www.nbank.de/Service/Termine/Anmeldung/?ev=3cb5a26ed33c95d38ad3c86b9b3c309a>

Business Lunch Break „ESG – Nachhaltigkeitsanalyse und -beratung“

Termin: Di., 16. April, 12.30 - 13.15 Uhr
Ort: Online-Veranstaltung

Keine Diskussion um die Zukunft ohne den Begriff „Nachhaltigkeit“. Grund genug für die Wirtschaftsjunioren der Lüneburg-Elbe-Heide-Region, das Thema „Nachhaltigkeitsanalyse und -beratung“ im Digitalen Business Lunch Break im April näher zu betrachten: Warum sollten Unternehmen sich jetzt mit Nachhaltigkeit beschäftigen? Was ist ESG (Environmental,

Social and Corporate Governance)? Für welche Unternehmen gilt welche ESG-Berichtspflicht und ab wann? Welche Informationen müssen im Bericht enthalten sein? Warum ist das für kleinere Unternehmen (ohne aktuelle Pflicht) dennoch von Relevanz? Was erfüllt das eigene Unternehmen bereits ohne es zu wissen? Und wie lauten die Pros und Contras zu ESG? Weitere Infos und Anmeldung: <https://www.wj-lueneburg.de/Termine/>

Unternehmensbesichtigung mit den Wirtschaftsjunioren im April

Termin: Di., 16. April, 18.00 - 20.00 Uhr
**Ort: metronom Eisenbahnwerk,
Dannenberger Bahnbogen 1, 29525 Uelzen**

Die Wirtschaftsjunioren laden im April zu einer Unternehmensbesichtigung in das metronom Werk nach Uelzen ein, wo nachts die Züge für den nächsten Tag gereinigt, repariert und untergestellt werden. Gemeinsam wird ein Blick

hinter die Kulissen des Eisenbahnverkehrsunternehmens geworfen und über eine marode Infrastruktur, fehlende Fachkräfte und die Herausforderungen zwischen einer Vielzahl von Akteuren rund um Verkehr und Infrastruktur in Niedersachsen gesprochen.

Weitere Infos und Anmeldung: <https://www.wj-lueneburg.de/Termine/>

Dekarbonisierung von Trocknungsprozessen

Termin: Do., 16. Mai, 10.00 – 11.30 Uhr
Ort: Online-Veranstaltungen

Der Industriesektor ist für gut ein Drittel des deutschen Endenergieverbrauchs verantwortlich. Ein Großteil der Treibhausgasemissionen der Industrie lässt sich direkt auf die Prozesswärme zurückführen. Diese ist stark von fossilen Energieträgern abhängig. Im Rahmen einer kostenfreien Online-Veranstaltung der Klima-

schutz- und Energieagentur Niedersachsen (KEAN) wird Unternehmen aufgezeigt, welche Möglichkeiten bestehen, energieintensive Trocknungsprozesse zu dekarbonisieren bzw. deren Effizienz zu steigern.

Weitere Infos und Anmeldung:

<https://www.klimaschutz-niedersachsen.de/veranstaltungen/Dekarbonisierung-von-Trocknungsprozessen-3778>

Informationssicherheit - Welche Prozesse benötigt ein Unternehmen?

Termin: Do., 07. Mai, 10.00 – 16.30 Uhr
**Ort: IHK Lüneburg-Wolfsburg,
Sägemühlenstr. 5, 29221 Celle**

Neben vielen positiven Entwicklungen birgt Digitalisierung auch Gefahren. Meldungen zu Cyberangriffen häufen sich. In einem kostenfreien Workshop der IHK Lüneburg-

Wolfsburg in Celle und dem Mittelstand-Digital Zentrum Hannover lernen Unternehmen praxisorientiert, wie sie sich vor digitalen Bedrohungen schützen und gleichzeitig die Chancen der Digitalisierung voll ausschöpfen können. Weitere Infos und Anmeldung: <https://www.ihklw.de/b/?p=ISMSCelle>

KI-Frühling – Veranstaltungsreihe „Künstliche Intelligenz für den Tourismus“

Termin: März bis Juni 2024

Ort: Online-Veranstaltungen

Passend zum Frühling haben die Experten des Mittelstand-Digital Zentrum Tourismus ein umfangreiches Paket mit frischen Beiträgen, Online-Seminaren und Schulungen rund um das Thema Künstliche Intelligenz (KI) im Tourismus geschnürt. Alle Angebote sind für Unternehmen kostenlos.

Nächste Termine, Infos und Anmeldung:

<https://digitalzentrum-tourismus.de/veranstaltungen/>

Nächste Termine:

18. April, 10.00 - 11.00 Uhr: Inhalte mit Künstlicher Intelligenz erstellen

23. April, 09.00 - 11.00 Uhr: Wie können kleine und mittelständische Unternehmen im Tourismus von KI-Technologien profitieren?

25. April, 13.00 - 17.00 Uhr: Generative KI – Möglichkeiten, Herausforderungen & Ausblick

Workshopreihe "BIM-Standards" startet im Mai

Termin: 14., 17., 24. und 31. Mai

Ort: Online-Veranstaltung

In einer vierteiligen Workshopreihe informiert das Mittelstand-Digital Zentrum Bau über verschiedene Richtlinien und Normen, die im Zusammenhang mit der BIM-Implementierung im Unternehmen Beachtung finden sollten. In einer kleinen Gruppe werden Richtlinien, Normen und Anwendungsfälle analysiert und herausgearbeitet, wie die unterschiedlichen Inhalte zu verstehen sind. Ziel ist es, dass die Teilnehmenden die Inhalte in ihrem

Unternehmen zielgerichtet implementieren und anwenden können. Die Veranstaltung wird als Webinar angeboten via Webex und ist kostenfrei. Weitere Infos und Anmeldung:

https://www.digitalzentraubau.de/kos/WNetz?art=News.show&id=1615&pk_campaign=newsletter_1_2024-04-11&pk_kwd=Workshopreihe+%22BIM-Standards+-wo+fange+ich+an%3F%22+jetzt+anmelden%21

Grundlagen für eine gesundheitsgerechte Gestaltung von Arbeitszeit

Termin: Mi., 24. April, 10.00 - 13.00 Uhr

Ort: Online-Seminar

Die Gestaltung von Arbeitszeit als „zweite Grunddimension“ der Arbeitsgestaltung ist von zentraler Bedeutung im Arbeits- und Gesundheitsschutz. Doch Arbeitszeit ist ein komplexes Thema. Welche Arbeitszeitregelungen bergen eigentlich welche Risiken für Gesundheit und Wohlbefinden? Und wie kann diesen begegnet werden? Im Rahmen einer Online-Veranstaltung gibt die Anlaufstelle Perspektive Arbeit & Gesundheit der Metropolregion Hamburg einen Überblick über verschiedene Themen der Arbeitszeitgestaltung

und stellt die wichtigsten Rahmenbedingungen guter Arbeitszeitgestaltung vor. Dabei wird sowohl auf Forschungsergebnisse eingegangen als auch konkrete Gestaltungsempfehlungen für die Praxis vorgestellt. Die Veranstaltung richtet sich an: Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer, Betriebs- und Personalräte sowie kirchliche Mitarbeitervertretungen, Führungskräfte, Schwerbehindertenbeauftragte, Fachkräfte für Arbeitssicherheit, Betriebsärzte und Gesundheitsmanager aus der Metropolregion Hamburg. Weitere Infos und Anmeldung:

<https://anmeldung.arbeitundgesundheit.de/alle-veranstaltungen/registrierung/18>